



typischer Schwibbogen im Erzgebirge

29.11.2019 11:24 CET

Schwibbogen- Ausstellung im Pferdegöpel Johannegeorgenstadt

Johannegeorgenstadt gilt als Stadt des Schwibbogens und macht ihrem Beinamen alle Ehre. Neben dem größten freistehenden 15 m hohen und 25 m breiten Schwibbogen finden Gäste überall größere und kleinere Exemplare dieses mit bergmännischem Gedankengut vereinten erzgebirgischen Weihnachtssymbols. Die Figuren der 26 m hohen Riesenpyramide zeugen von der Stadtgeschichte.

Schwibbögen am Ortseingang – Wandern und Wachsen

... unter diesem Motto wird es in der Zeit vom 30.11.2019 bis zum 01.03.2020 im Pferdegöpel Johannegeorgenstadt, immer zu den Öffnungszeiten des [Pferdegöpels](#) Dienstag, Mittwoch, Donnerstag sowie am Samstag und Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, eine [Ausstellung](#) mit 51 verschiedenen Schwibbögen zu sehen geben.

Diese stellt das [Ehepaar Heike und Wolfgang Lorentz](#) aus Wedemark bei Hannover zur Verfügung. Die meisten davon haben sie selber nachgebaut.

Diese Schwibbögen, zum Teil in Farbe und mit elektrischer Beleuchtung, werden intern angestrahlt. Sie werden staunen, wie diese Schwibbögen von den verschiedensten Orten aus dem Erzgebirge im Pferdegöpel in Szene gesetzt werden. www.johannegeorgenstadt.de

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23